

BLG + Arbeit

Ergänzung - Beteiligung der Betreuer bei Gesamtplan ●

- § 136 S6B IX verwertbare Arbeit
(Ausbildung, berufl. Bildung, Beschäftigung unter WfbM ●)

Transparenz
Sozialhilfeträger
wenn geteilt
mit Betreuer

Prüfung Qualität der Leistungserbringer
Wirtschaftlichkeit

● ● ● ● ● Rückkehrrecht in WfbM
(ohne erneute Prüfung)

Diskussion } - Anwendung Mindestlohn
(wer zahlt den Lohnaufpreis?)

- Schaffung v. Arbpl. 1. AM in ^{öff. Dienst} einfacher Form

- Berufl. Auswahl auß. WfbM
publik machen

- neutrale Teilhabeplan-Kommission
" + Beratung

● - gleiche, gerechte
einheitliche Regelungen

Bundesteilhabegeld gegen Kindergeld
(^{Disk.} nicht nach außen)

enKommission

ungen

nicht unterstützt

Arbeit

1. Arbeitsmarkt bringt nichts!

Rückkehrer / Reute bei Ausscheiden? bei Rückkehr in WfbM

Problem: Altersarmut

1. AM $\hat{=}$ 1% des Klientels

Frage n:

- ausgelagerte Arbeitsplätze - Leiharbeit

↳ Folge: Verlust des Wohnplatzes?!

- Bezahlung/Entlohnung

- lebenslange WfbM-Kosten

gegenüber Förderung eines Unternehmens
mit inklusiven Arbeitsplätzen?!

- Definition "Arbeit" !?

- Frustration nach gescheitertem Praktikum!

(Beispiel Bauhof)

27. Juni 2017

- Behindernungsbedingte Mehraufwand für Ärzte + Krankenhäuser

- Wechselschuld für Zahnärzte

- bessere Versorgung für seltene Erkrankungen von Menschen
(Spezielle Versorgung für Menschen mit Behinderungen)

- Assistenzpflege (Kostenübernahme) Krankenhaus + häusliche (Heim)

- Ausbildung aller im Gesundheitsbereich tätigen Berufe
(Liste um Inhalt Ausbildung)

- Förderung Unterstützte Kommunikation (Barrierefreiheit)

- einen Ansprechpartner für alle Leistungen

- Behandlungszentren (Liste)

- Verantwortung der Träger

- Zuzahlungen (Eigenschaft)

- Hilfsmittelversorgung (Verbesserung)

- Mehraufwand für Behandlung behinderter Menschen
(Keine Ablehnung der Behandlung)

- Finanzierung rechtlicher Vertretung (Assistenz) Vertutete
zum Prozeß

- Behandlungspflege

(1) Kleine Wohnformen
vielfältige Wohnformen

Personal!

Familien so abichern, daß sie
eine M. u. B. in der Familie
"aufnehmen" können

Teilnahme am Leben
(Personal)

Wir können alle Interessen
(Angehörige - Einrichtung, - Vorkontakte)
beinh. u. B.
zusammen gebracht werden?

fließend Zerte in (abulante)
Wohnformen zur Assistenz (personengebunden)

② Einrichtungen sind nicht
transparent für Finance

Nicht das Kind mit der
Bade ausschnitten!

↳ Sowohl - als auch!

Deckung

Mittel werden nicht effizient
eingesetzt

! Menschen mit hoher Unterstützungsbedarf
werden von Kostenträger zu "Pflegefälle"
erklärt

③ "Über ihren Können
gesichert"

3) "Über einen Kamm
gescheret"

Menschen mit hoher Unterstützungsbedarf

Nichts an "Platz-Zahlte"
formal

? Trägerübergreifende Bedarfs=
feststellung?
↳ wo geht das?

- Einheitliche Grundlage zur
Finanzierung

! Kein Sparmodell

! Mehr Personal bei "Einzelwohnen"

Kein Anspruch unabhängig
von Sozialhilfe-träger!

- MuB verändern sich